



Heute: Armenischer Genozid-Gedenktag

Der heutige 24. April bildet den größten Trauertag im armenischen Jahr und einen offiziellen Feiertag in Armenien. An diesem Tag erlaubt die Armenisch-Apostolische Kirche keine Taufen und Eheschließungen. Weltweit halten armenische Gemeinden Totenmessen und Gedenkveranstaltungen ab. Hintergrund: Mit Massenfestnahmen in der Nacht zum 24. April 1915 (alten bzw. julianischen Kalenders) setzte in der osmanischen Hauptstadt Konstantinopel die Ausschaltung und Vernichtung der intellektuellen und politischen Elite der Armenier ein. Es war der Auftakt für Massaker und Todesmärsche, die im Wesentlichen in den Jahren 1915 und 1916 stattfanden und, je nach Schätzung, zwischen 300.000 und mehr als 1,5 Millionen Menschenleben forderten.

In der Türkei steht die Benennung des Genozids auch heute noch unter Strafe, und den türkischen Kindern wird von klein auf mittels Schulbüchern [das verfälschte Geschichtsbild](#) beigebracht.

Auch in Deutschland versucht die Türkei mittels ihrer imperialistischen und nationalistischen Organisationen wie der „Türkischen Gemeinde Deutschland“ oder der „Ditib“ ihr verfälschtes Geschichtsbild durchzusetzen. Der ehemalige Bundesvorsitzende der Türkischen Gemeinde in Deutschland, Kenan Kolat, [versuchte 2009 die Thematisierung](#) des Völkermords in den brandenburgischen Lehrbüchern zu verhindern. Letztes

Jahr marschierten unter der Regie des SPD-Mitgliedes Bekir Yilmaz (Präsident der türkischen Gemeinde in Berlin) [tausende türkische Genozid-Leugner in Berlin auf](#), ohne dass dies großartig von der deutschen Presse thematisiert worden wäre.

Informationen zum Genozid an den Armeniern im osmanischen Reich gibt es z.B. bei der [Arbeitsgruppe Anerkennung – Gegen Genozid, für Völkerverständigung e.V.](#)

Video: Demo türkischer Nationalisten in Wien 2015 gegen die Anerkennung des Völkermords an den Armeniern

Weitere Verweise zum Thema:

- » [Wikipedia-Eintrag zum Völkermord an den Armeniern](#)
- » [Armenisches Genozidmuseum](#)
- » [Deutscher Zeitzeuge Johannes Lepsius](#)
- » [Aghet – Der Film](#)